

VHS: Schwerpunktreihe „Ladinien in Wien“ Veranstaltungen zu Sprache und Kultur einer einzigartigen Region

Diesen März veranstalten die Wiener Volkshochschulen in Kooperation mit dem Ladinischen Kulturinstitut und dem Literaturhaus Wien die Schwerpunktreihe „Ladinien in Wien“ zu Sprache und Kultur dieser einzigartigen Region. Im Programm stehen Ausstellung, Lesung, Diskussion und Vortrag.

Mitten in der Bergwelt der Dolomiten leben die Ladinier in vier Tälern, aufgeteilt auf die drei italienischen Provinzen, Südtirol, Trentino und Belluno. Die Dolomitenladiner stellen als Minderheit mit ca. 30.000 Sprecherinnen und Sprechern einer neolateinischen oder romanischen Sprache den Rest eines ehemals größeren Sprachraums dar.

Das Programm zu „Ladinien in Wien“

- Ausstellungseröffnung „Die Ladinier“, 1. März, 18.30 Uhr, VHS Alsergrund
Das ladinische Kulturinstitut „Micurà de Rü“ zeigt in einer großen Wanderausstellung Geschichte und Gegenwart der Ladinier. Zudem sind drei in Ladinien geborene und in Wien lebende Künstler mit ihren Arbeiten vertreten. Zu sehen sind Skulpturen von Josef Colz und Giovanni Rindler sowie Bilder von Ulrich Moroder. Die Ausstellung läuft bis 25. März.
- Politisches Cafe: Leben in Mehrheit & Minderheit, 3. März, 19.00 Uhr, VHS Alsergrund
Für ein gelungenes Zusammenleben von Mehrheit und Minderheit sind die Ladinier Beispiel und Ausgangspunkt zu einer Diskussion über kulturelle Identität, politische Rahmenbedingungen, Überleben von Minderheiten sowie Außen- und Selbstwahrnehmung.
- Ladinien. Sprache und Literatur, 18. März, 18.30 Uhr, Literaturhaus Wien
Im Rahmen des Ladinien-Schwerpunkts findet im Literaturhaus Wien ein Abend zur Besonderheit von Sprache und Literatur Ladinien statt. Der Salzburger Universitätsprofessor Roland Bauer stellt den „Sprachatlas des Dolomitenladinischen“ vor. Weiters werden drei zeitgenössische literarische Stimmen dieser sprachlichen Minderheit präsentiert.
- Ladinien. Land und Leute, 25. März, 18.00 Uhr, Haus der Begegnung Mariahilf
Die touristische Erschließung der Dolomiten brachte im Lauf der Jahrzehnte einen ungeahnten wirtschaftlichen Aufschwung im größten Teil Ladinien. Die Schönheit der Landschaft, ihre vielfältige touristische Nutzung, aber auch die Geschäftstüchtigkeit der BewohnerInnen und ihre kunsthandwerklichen und musikalischen Fähigkeiten werden von kompetenten Fachleuten und Musikern demonstriert.

Rückfragen:

Mag.^a Michaela Pedarnig

Wiener Volkshochschulen GmbH

Tel.: 01/89 174-115

E-Mail: michaela.pedarnig@vhs.at